



## Neugründung der Gemeinde Neustadt an der Weinstraße

Be

Apostel Clément Haeck hielt am Sonntagnachmittag, 29. September 2013, den Neugründungsgottesdienst in Neustadt an der Weinstraße. Er diente mit dem Wort aus Jeremia 1,18. "Denn ich will dich heute zur festen Stadt, zur eisernen Säule, zur ehernen Mauer machen im ganzen Lande".

Mit dem gemeinsam gesungenen Eingangslied "Auf, lasst uns Zion bauen!" bekräftigte die große Festgemeinde das Verlangen und die Entschlossenheit, am Bau des Reiches Gottes von ganzem Herzen tatkräftig mitzuwirken.

Der Apostel erklärte, dass eine feste Stadt, die den Bewohnern als Schutz und Sicherheit dienen soll, auch einen festen Grund braucht. So kann die Stadt Gottes, die Gemeinde des Herrn, natürlich nur auf Jesus Christus gegründet sein. Eisernen Säulen, die sicheren Halt geben, sind - genau wie in der ersten christlichen Gemeinde - auch heute noch die Lehre der Apostel, das Brotbrechen, die Gemeinschaft und das Gebet (Apg. 2,42).

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls entlastete Apostel Haeck zunächst den Bezirksevan- gelisten Adolf Keller von seinem Auftrag als Gemeindevorsteher. Dann rief er alle Amtsträger der Gemeinden Neustadt und Edenkoben zu sich an den Altar, entband sie formal von ihren Amtsaufgaben, bestätigte sie aber noch im gleichen Augenblick als Amtsträger für die neue Gemeinde Neustadt. Damit war auch die Gemeindefestlegung vollzogen. Zum Schluss ordinierte der Apostel den bisherigen Evangelisten Helmut Glass in das Hirtenamt und beauftragte ihn, der gerade neu gegründeten Gemeinde Neustadt als Vorsteher zu dienen und voranzugehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst feierten alle gemeinsam, auch im Beisein von Apostel Haeck, Apostel i.R. Beck und Bischof i.R. Bork, ein erstes Gemeindefest und nutzten die Abendstunden noch für viele lebhaftes Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen.

Frank Joder

29. September 2013















